

INHALT

Kindergarten- und Lehrerseminar in Istanbul

Eigene Räume für die Schüler der Escuela Micael in Lujan

Fortbildung in Rostov am Don

Bildungspatenschaften unterstützen das Liceul Teoretic Waldorf in Moldavien

Chor der Waldorfschule Windhoek auf Deutschlandtournee

Freunde vermitteln Kontakt zwischen Kukuk und Giardino dei Cedri

Türkei: Kindergarten- und Lehrerseminar in Istanbul

Die Regierung der Türkei bewegt sich seit den Ereignissen vom 15. Juli in eine Richtung, die zumindest aus dem Ausland als ziemlich schwierig wahrgenommen wird. Ob es eine Zukunft für Demokratie und zivilgesellschaftliches Engagement geben wird, ist derzeit unklar. Aber, dass es trotz allem zivilgesellschaftliches Engagement im Bildungsbereich gibt, haben unsere Kolleginnen und Kollegen in Istanbul Anfang August gezeigt. Die deutschen Dozentinnen des Kindergartenseminars sagten ab, da ihnen die Situation zu unsicher schien. Glücklicherweise handelten der Dozent für das Lehrerseminar, Alfred Rahmen, und der Eurythmist Roberto Pellacini anders und fuhren für die Kurse nach Istanbul. Alle Studentinnen und Studenten waren glücklich über die Zusammenarbeit, lernten sehr viel und schlossen die Ausbildungswochen mit einer begeisternden Eurythmieaufführung ab.

Argentinien: Eigene Räume für die Schüler der Escuela Micael in Lujan

Es ist endlich soweit: Zu Beginn des neuen Schuljahres konnte der erste Bauabschnitt der Waldorfschule Micael fertiggestellt werden. Das neue Schulhaus erweitert den seit zehn Jahren bestehenden Kindergarten und bietet Platz für insgesamt sechs Unterrichtsräume.

Bisher fand der Unterricht notgedrungen in einem 20 km vom Kindergarten entfernten Mietshaus statt. Die räumliche Distanz der Unterstufe zum Kindergarten brachte verschiedene Schwierigkeiten mit sich. Für viele Eltern war die Schule zu weit weg und in der Regenzeit konnte die Zufahrtsstraße nicht befahren werden. Aus diesem Grund wünschte sich die Schulgemeinschaft, näher an den Kindergarten zu „rücken“. Dies konnte durch den Neubau der Klassenräume direkt auf dem Gelände des Kindergartens realisiert werden, welcher durch die *Freunde der Erziehungskunst* unterstützt wurde. So können in Zukunft Feste gemeinsam begangen werden und die engagierte Gemeinschaft wird enger zusammenwachsen.

Hinter der Waldorfschule Micael steht die Asociación Pedagógica Valle Verde, welche 1998 durch Handwerkskurse ihren Ursprung fand. Aus dieser so entstandenen Gemeinschaft ging sechs Jahre später eine Vereinigung zur Gründung eines Kindergartens hervor. Angetrieben durch den Wunsch vieler Eltern, ihren Kindern auch nach dem Kindergarten eine gute und liebevolle Erziehung zu ermöglichen, wurde 2013 die Waldorfschule Micael gegründet. Heute besuchen 26 Kinder den Kindergarten und die Waldorfschule reicht bis zu vierten Klasse.

Russland: Fortbildung in Rostov am Don

Im Südwesten Russlands, kurz vor der ukrainischen Grenze und dem Asowschen Meer, liegt die Millionenstadt Rostov. Sie ist eine der russischen Städte, denen die Zerstörungen des II. Weltkrieges den Charme geraubt haben. Die sowjetische Industrialisierung fügte einige Hässlichkeiten hinzu; das schnelle Bevölkerungswachstum

Freunde der
Erziehungskunst
Rudolf Steiners e.V.
Weinmeisterstr. 16
10178 Berlin

Tel +49 (0)30 617026 30
Fax +49 (0)30 617026 33
berlin@freunde-waldorf.de
www.freunde-waldorf.de

Spendenkonto
GLS Bank Bochum
IBAN: DE47 430 609 67
0013 0420 10
BIC: GENODEM1GLS

Freunde der
Erziehungskunst
Rudolf Steiners

und die vielen Wohnblöcke ebenfalls. Der Verfall des Rubels verstärkt die Armutstendenzen bei vielen Menschen dieser Stadt. Depressive Stimmung breitet sich aus.

Nach einer Woche Seminar im Juli 2016 mit dem Schweizer Lehrer Edwin Kaufmann und der russischen Sprachgestalterin Elena Krasotkina in den Räumlichkeiten der Waldorfschule, schöpften die Kindergärtnerinnen und Lehrerinnen neuen Mut. Auch für die aus Donezk in der Ukraine angereiste Teilnehmerin war es eine wunderbare Erfrischung von den Alltagsorgen. Immerhin gibt es in Rostov fünf Waldorfkinder- gärten, sowie die Anfänge einer Waldorfschule mit den ersten drei Klassen. Und diese werden nun weitergeführt, mit neuer Begeisterung, trotz aller Widrigkeiten.

Bildungspatenschaften unterstützen das Liceul Teoretic Waldorf in Moldavien

Das staatliche Liceul Teoretic Waldorf liegt in Chişinău, der Hauptstadt von Molda- vien. Als sich das Land 1991 nach dem Zerfall der Sowjetunion von dieser lossagte, begann eine Zeit des Aufbruchs und es entstanden erste Waldorfinitiativen. Die Waldorfschule in Chişinău ist nach 24 Jahren die einzige Waldorfinitiative, die über die Kinderschuhe hinaus einen überlebensfähigen Organismus aufgebaut hat. Mit viel Kraft und Engagement wird hier um Waldorfqualitäten und eine wirkliche Gemein- schaft gerungen. Von Anfang an war die Schule eine staatliche und ist es bis heute geblieben. Somit lag und liegt die Herausforderung weniger in der staatlichen Aner- kennung, als im Verhandeln und Erkämpfen von pädagogischer Autonomie - die wichtigste Voraussetzung, um einen waldorfpädagogischen Lehrplan im Unterricht umsetzen zu können.

Die künstlerischen Fächer wie Werken, Handarbeit, Malen oder Eurythmie werden staatlich nicht finanziert, für sie müssen die Eltern aufkommen. Der Beitrag ist für viele Familien eine große Hürde, denn die Gehälter reichen gerade für das Nötigste. Das Land zählt zu einem der ärmsten Europas. Die *Freunde der Erziehungskunst* unter- stützen die Schule seit langem, auch durch das Vermitteln von Bildungspatenschaften, anlässlich derer uns kürzlich Post von der Schule erreichte:

Lieber Freunde,

das Lehrerkollegium und der Elternverein bedanken sich herzlich bei Ihnen für das Paten- schaftsprogramm, das Sie leiten, für Ihr Verständnis und Ihre Hilfe beim Finden der Bil- dungspaten. Dank der Bildungspatenschaften hat unsere Schule viele kleine Projekte reali- siert und die Bedingungen für die Kinder verbessert.

Nun ist das Schuljahr bei uns zu Ende. Seit dem 1. Juni haben die Schüler und Schülerin- nen drei Monate Sommerferien. Die Neunt- und Zwölftklässler hatten bis Mitte Juni die staatlichen Prüfungen. Zuvor war das Schulleben in der zweiten Hälfte des Schuljahres geprägt von verschiedenen Ereignissen: Zum ersten Mal wurde in unserer Schule eine in- terne Fortbildung zur Waldorfpädagogik mit eigenen Kräften durchgeführt. Drei erfahre- ne Kolleginnen und ein Kollege haben mit den Jüngeren zusammengearbeitet. Es gab drei Gruppen zu den Themen: Kindergarten, Unterstufe und Fremdsprachen und Vorträge zur Einführung in die Waldorfpädagogik. Es wurde auch praktisch zusammengearbeitet und Probleme aus dem Unterricht besprochen. Das war sehr wichtig und notwendig.

Unsere Schulgemeinschaft wünscht Ihnen eine wunderschöne Sommerzeit und alles Gute, das Liceul Teoretic Waldorf

Chor der Waldorfschule Windhoek auf Deutschlandtournee

Der Oberstufenchor der Waldorfschule Windhoek macht sich diesen September zum dritten Mal aus der Hauptstadt Namibias auf den Weg in den Süden Deutschlands. Die Schule lädt recht herzlich dazu ein, die Schüler näher kennen zu lernen und ihre Künste auf der Bühne zu erleben:

Freunde der
Erziehungskunst
Rudolf Steiners e.V.
Weinmeisterstr. 16
10178 Berlin

Tel +49 (0)30 617026 30
Fax +49 (0)30 617026 33
berlin@freunde-waldorf.de
www.freunde-waldorf.de

Spendenkonto
GLS Bank Bochum
IBAN: DE47 430 609 67
0013 0420 10
BIC: GENODEM1GLS

- 11. September, 11 Uhr, Museum Würth, Künzelsau-Gaisbach (um Anmeldung wird gebeten)
- 14. September, 20 Uhr, Freie Waldorfschule Uhlandshöhe, Stuttgart
- 15. September, 19 Uhr, Gauss Gymnasium Worms
- 16. September, 20 Uhr, Freie Waldorfschule Heidelberg

Die Waldorfschule Windhoek wurde 2000 als erste Waldorfschule Namibias gegründet. Seit der Unabhängigkeit des Landes zehn Jahre zuvor, bemüht man sich Brücken zwischen den zahlreichen ethnischen Gruppen zu bauen. Die Vielfalt macht sich auch in der Schule bemerkbar: Schülerinnen und Schüler aus sieben verschiedenen kulturellen Zusammenhängen kommen hierher, um gemeinsam zu lernen. Während die offizielle Landessprache Englisch ist, muss man sich nur auf dem Schulhof umhören, um festzustellen, dass sich Englisch noch nicht gegenüber Afrikaans durchsetzen konnte.

Freunde der Erziehungskunst vermitteln Kontakt zwischen Kukuk-Kultur und der Waldorfschule Giardino dei Cedri in Rom

Die italienische Waldorfschule Giardino dei Cedri öffnete ihre Tore 1978 als zweite des Landes. Die einzügige, bis zur achten Klasse reichende Schule ist staatlich anerkannt, erhält aber immer noch keine Unterstützung. So muss die Schule sich aus den Elternbeiträgen und Spenden finanzieren, ein von Jahr zu Jahr schwierigeres Unterfangen. Entsprechend niedrig sind die Lehrgelöhner. Auch der Oberstufenausbau ist bisher nicht möglich, denn es fehlt an Platz.

Wo wenig Platz ist, ist der vorhandene umso wichtiger, und so freut sich die ganze Schulgemeinschaft, dass der Schulhof vor kurzem vom Verein Kukuk-Kultur aus Stuttgart wunderschön gestaltet wurde. Kukuk-Kultur baut weltweit besondere Spielplätze, die Räume für freies Spiel und kindgerechte Entfaltung bieten. Den Kontakt stellten die *Freunde* her, weshalb auch uns ein Dank der Schulgemeinschaft erreichte.

Liebe Freunde, hiermit wollen wir euch ganz herzlich dafür danken, dass ihr den Kontakt zwischen uns und dem Verein Kukuk-Kultur hergestellt habt. Dank diesem konnte in den Pfingstferien ein Team von 23 Menschen zu uns kommen und wunderschöne Projekte realisieren. Das Kukuk-Kultur-Team hat uns sowohl unsere Bühne neugestaltet, Klettermöglichkeiten für unsere Dritt- bis Fünftklässler erschaffen, eine Relax-Ecke für die Großen gebaut und die Sandkästen der Kindergärten neu gestaltet.

*Vielen Dank und liebste Grüße aus Rom,
die Waldorfschule Il Giardino dei Cedri*

**Freunde der
Erziehungskunst
Rudolf Steiners e.V.**
Weinmeisterstr. 16
10178 Berlin

Tel +49 (0)30 617026 30
Fax +49 (0)30 617026 33
berlin@freunde-waldorf.de
www.freunde-waldorf.de

Spendenkonto
GLS Bank Bochum
IBAN: DE47 430 609 67
0013 0420 10
BIC: GENODEM1GLS

